

# INHALTSVERZEICHNIS

|      |  |    |
|------|--|----|
| 1.   | Einleitung.....  | 7  |
| 1.1. | Schulschwierigkeiten – eine Problemdefinition.....   | 11 |
| 1.2. | Zielsetzung und Aufbau der Arbeit.....   | 13 |
| 2.   | Die Forschungsentwicklung im 'Forschungsfeld<br>Schulschwierigkeiten'.....   | 18 |
| 2.1. | Subjekt- und objektzentrierte Krankheits- und<br>Defizitmodelle als erkenntnistheoretische Basis<br>sozialwissenschaftlicher Schulforschung..... | 19 |
| 2.2. | Das Modell der Person-Umwelt-Interaktion – ein<br>methodologischer Ausweg in Psychologie und<br>Soziologie?.....                                 | 25 |
| 2.3. | Die Erkenntnisse des handlungstheoretischen Inter-<br>aktionismus G.H. Meads und seine Grenzen.....  | 30 |
| 3.   | Die Theorie des kommunikativen Handelns – eine<br>Rahmenkonzeption für die sozialisationstheoretisch<br>geleitete Schulforschung?.....           | 36 |
| 3.1. | Der kommunikationstheoretische Begriff 'Lebenswelt'.....   | 39 |
| 3.2. | Der Begriff 'Soziales Handeln'.....  | 41 |
| 3.3. | Die handlungstheoretische Konzeption der Lebenswelt.....   | 48 |
| 4.   | Die Konzeption der Schule als Lebenswelt.....  | 52 |
| 4.1. | Zwei Analyseperspektiven.....  | 57 |
| 4.2. | Die Lebensweltperspektive der Schule.....  | 60 |
| 4.3. | Die Kolonialisierung der Schule.....   | 64 |
| 5.   | Die Lebenswelt Schule.....   | 66 |
| 5.1. | Schule – Institution und Organisation, die struk-<br>turellen Bedingungen der Lehrer-Schüler-Beziehung.....                                      | 68 |

|      |  |     |
|------|--|-----|
| 5.2. | Die Dominanz strategischen Handelns in Lehr-Lern-Prozessen.  | 70  |
| 5.3. | Unterricht – kommunikatives Handeln und strategisches Handeln in der Lehrer-Schüler-Interaktion.....   | 74  |
| 6.   | Die Persönlichkeits- und Ich-Entwicklung in der Lebenswelt Schule.....   | 81  |
| 6.1. | Die soziale Interaktion zwischen Lehrern und Schülern als Bedingung für den Aufbau einer allgemeinen Handlungskompetenz (Aneignung).....   | 82  |
| 6.2. | Kognitive Kompetenz, sprachliche Kompetenz, interaktive Kompetenz – die strukturellen Komponenten psychischer Handlungsregulation (Verarbeitung).....  | 86  |
| 6.3. | Das Alltagskonzept der Lebenswelt von Lehrern und Schülern – Interpretationsmuster der sozial-kognitiven Aneignung und Verarbeitung der Lebenswelt Schule und ihrer Handlungsanforderungen.....        | 90  |
| 7.   | Die Analyse der Leistungsentwicklung von Schülern unter den objektiven und subjektiven Handlungsbedingungen des Unterrichts.....   | 95  |
| 7.1. | Die Passungsthese.....   | 98  |
| 7.2. | Das Leistungsprinzip als Ausdruck systemisch induzierter Handlungsimperative, vor die Lehrer und Schüler gestellt sind.....  | 101 |
| 7.3. | Die Handlungsanforderungen strategischer Interaktionen (Leistungssituationen) unter dem Gesichtspunkt der Weiterentwicklung und Entfaltung kognitiver, sprachlicher, und interaktiver Kompetenzen..... | 105 |
| 7.4. | Erfolgsorientierung versus Verständigungsorientierung – die Perspektivenübernahme im Anschluß an die subjektive Verarbeitung der pädagogischen Interaktion durch Lehrer und Schüler.....               | 110 |
| 8.   | Die Entstehung von Schulschwierigkeiten – Zusammenfassung und Ausblick.....  | 115 |
|      | Anmerkungen.....   | 128 |
|      | Literaturverzeichnis.....  | 136 |